



Presseinformation

Neuer Seitenschwader TOP 662

Der Einstieg in die Profi-Klasse

Pöttinger bringt mit dem neuen TOP 662 einen Seitenschwader, der das Programm der beiden größeren Modelle TOP 722 und TOP 812 im kleineren Segment abrundet: Perfekte Ergonomie, Leistungsfähigkeit sowie boden- und futterschonende Technik zeichnen diesen Seitenschwader besonders aus.

Raffinierte Details für noch mehr Komfort und Effizienz

Der Seitenschwader verfügt über zwei **TopTech plus**-Kreisel mit einer Arbeitsbreite von 6,55 m. Großer Wert wurde bei der Entwicklung auf kompakte Abmessungen, schnelle Einsatzbereitschaft und hohe Ergonomie gelegt. Die Transportbreite beträgt wahlweise 2,55 oder 2,9 m, die Transporthöhe liegt unter 4 m. Dadurch ist es möglich, ohne die Zinkenarme zu demontieren, von einem Feld zum anderen zu kommen und spart damit Zeit und Geld. Um den Bedienkomfort zu erhöhen ist der neue TOP 662 als Rechtsableger konzipiert, analog zur Rechts-Ausrichtung der gesamten Schlepper-Bedienung. So hat der Fahrer den Schwad immer perfekt im Blick.

Am Vorgewende lässt sich der Schwader einfach manövrieren. Eine hohe Wendigkeit am Vorgewende wird durch den hohen Lenkeinschlag und die, für einen Seitenschwader, kompakten Abmessungen erzielt. Die beiden kulissengesteuerte Ventile sorgen für eine perfekte Schrittfolge am Vorgewende. Diese intelligente Schrittfolgesteuerung kann einfach an die individuellen Bedürfnisse angepasst werden und ist sowohl beim Ausheben, als auch beim Absenken am Vorgewende aktiv – die Kreisel werden immer zum richtigen Zeitpunkt ausgehoben oder abgesenkt. Der TOP 662 bietet eine hohe Vorgewendefreiheit. Gepaart mit der perfekten Schrittfolgesteuerung bleiben die Schwaden beim Überfahren intakt, kein Schmutz wird eingetragen und das nachfolgende Erntegerät kann den Schwad optimal aufnehmen. Mit einem intakten und optimal geformten Schwad, kann die Leistung der Erntegeräte entscheidend beeinflusst werden.



Saubere Arbeit

Der neue Seitenschwader ist mit der neuen **TopTech plus-Kreiseleinheit** mit jeweils 12 Zinkenarmen ausgestattet: Der Durchmesser der Kreiseleinheit von 3,07 m sowie die große Kurvenbahn ohne große Steigungen sorgen für ein gleichmäßiges Ein- und Aussteuern. Der große Lagerabstand der Zinkenarmlagerung verleiht den Zinkenarmen eine sehr hohe Stabilität und höchste Einsatzsicherheit. Die Zinkenarmträger sind leicht über nur zwei Schrauben austauschbar. Kommt es einmal zu einer Kollision mit einem Hindernis, lassen sich die beschädigten Zinkenarmträger leicht und schnell ersetzen. Ein zusätzliches Plus in Sachen Einsatzsicherheit. Die Kurvenbahn lässt sich auf unterschiedlichste Futtermengen und Erntebedingungen einstellen. Das Kreiselgetriebe ist sehr massiv ausgeführt, läuft im Fließfett und ist komplett abgeschlossen. Ein großer Zahnraddurchmesser garantiert Langlebigkeit und absolute Laufruhe. Die gesamte Einheit ist gekapselt und staubfrei abgedichtet. Die neue Kreiseleinheit garantiert mehr Schlagkraft, Stabilität und Zuverlässigkeit bei gleichzeitig hoher Wartungsfreundlichkeit.

Eine große Auswahl bietet Pöttinger beim Kreisel-Fahrwerk: vom serienmäßigen 3-Rad Fahrwerk (auf Wunsch mit Multitast-Ausrüstung) bis zum 5-Rad-Fahrwerk (Tandemausführung), ebenfalls mit oder ohne Multitast-Ausrüstung. Die Einstellung der Querneigung des Fahrwerks ist über Exzentrerschrauben möglich. Hier findet jeder das passende Fahrwerk für seine Boden- und Einsatzverhältnisse. Beste Futterqualität wird aufgrund der perfekten Bodenanpassung mittels Kardangelenk mit einem Schwenkwinkel von +/- 5 Grad und mittels des einzigartigen, bewährten Pöttinger Multitast-Rades erzielt.

Bedienung leicht gemacht

Das Schwadtuch lässt sich beim TOP 662 serienmäßig hydraulisch verstellen. Das bietet zwei große Vorteile: das Schwadtuch lässt sich individuell den Schwadmassen anpassen und für den Transport kann das Schwadtuch hydraulisch ganz eingefahren werden, damit die Transporthöhe von 4 m nicht überschritten wird. Um Restflächen effizient zu bearbeiten lässt sich der TOP 662 auf Wunsch mit einer



Einzelaushebung ausstatten. Diese ermöglicht es, die beiden Kreisel individuell von einander zu heben oder zu senken.

Für den Straßentransport ist das Fahrwerk mit einer großen Bereifung ausgestattet und folgt dank Achsschenkellenkung exakt der Traktorspur. Die Spurstangenköpfe sind wartungsfrei. Entsprechende Beleuchtung und Kotflügel sind serienmäßig. Zusätzlich gibt es eine Vielzahl an verschiedenen Bereifungsvarianten, so dass eine optimale Anpassung an individuelle Verhältnisse möglich ist.

Bildervorschau:



Der neue Seitenschwader TOP 662

http://www.poettinger.at/de_IN/Newsroom/Pressebild/2764

Weitere druckoptimierte Bilder:

Im Internet unter <http://www.poettinger.at/presse>

Nähere Informationen:

Frau **Inge Steibl**, Alois Pöttinger Maschinenfabrik GmbH., Industriegelände 1, A-4710 Grieskirchen
Tel: +43(0)7248/600-2415, Mail: inge.steibl@poettinger.at, www.poettinger.at